

Iryna Leunikava

Wissenstransfer in medizinischen Packungsbeilagen

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2010 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783842807792

Iryna Leunikava

Wissenstransfer in medizinischen Packungsbeilagen

Iryna Leunikava

Wissenstransfer in medizinischen Packungsbeilagen

Iryna Leunikava

Wissenstransfer in medizinischen Packungsbeilagen

ISBN: 978-3-8428-0779-2

Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2011

Zugl. Ruhr-Universität Bochum, Bochum, Deutschland, MA-Thesis / Master, 2010

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und der Verlag, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Diplomica Verlag GmbH

<http://www.diplomica.de>, Hamburg 2011

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|------------|
| Inhaltsverzeichnis | i |
| Abbildungsverzeichnis..... | v |
| Tabellenverzeichnis | vi |
| Abkürzungsverzeichnis | vii |
| 1 Einleitung..... | 1 |
| 1.1 Allgemein | 1 |
| 1.2 Ziele und Aufbau der Arbeit..... | 2 |
| 2 Einführung in die Problematik des Wissenstransfers..... | 5 |
| 2.1 Vorbemerkungen | 5 |
| 2.2 Das Kommunikationsmittel Fachsprache..... | 7 |
| 2.2.1 Zur Definition, Besonderheiten und Rolle der Fachsprachen..... | 7 |
| 2.2.2 Fachsprache und Gemeinsprache..... | 9 |
| 2.2.3 Formen des Wissenstransfers | 9 |
| 2.2.4 Verständigungsprobleme im Rahmen des fachexternen Wissenstransfers..... | 11 |
| 2.2.5 Fachsprache als kommunikative Barriere..... | 12 |
| 2.3 Medizinische Fachsprache..... | 13 |
| 2.3.1 Allgemeine Bemerkungen | 13 |
| 2.3.2 Textsorten im Bereich Medizin | 15 |
| 3 Textsorte „Packungsbeilage“..... | 18 |
| 3.1 Vorbemerkungen | 18 |
| 3.2 Packungsbeilage als Anweisungs-/ Anleitungstext | 19 |
| 3.3 Zur Entstehung der Packungsbeilage..... | 20 |
| 3.3.1 Entstehungsgeschichte und relevante deutsche und europäische Vorschriften | 20 |
| 3.3.2 Verbesserungen auf dem Weg zur patientenfreundlichen Gestaltung..... | 21 |
| 3.3.3 „Readability Guideline“ vom 12. Januar 2009 | 23 |
| 3.3.3.1 Empfehlungen der aktuellen Lesbarkeitsrichtlinie | 23 |
| 3.3.3.2 Kritische Anmerkungen zu den Empfehlungen der aktuellen Lesbarkeitsrichtlinie seitens PAINT - Consult® (Fuchs/ Götze)..... | 27 |
| 3.3.3.3 Fazit | 29 |
| 3.4 Gesetzliche Regulierung inhaltlicher Gestaltung und Haftungsrecht..... | 29 |
| 3.4.1 Inhaltliche Gestaltung | 29 |
| 3.4.2 Haftungsrechtliche Regelungen..... | 31 |

| | | |
|----------|---|-----------|
| 3.4.3 | Fazit | 32 |
| 3.5 | Compliance und Non-Compliance..... | 33 |
| 3.5.1 | Zur Definition der Begriffe..... | 33 |
| 3.5.2 | Einfluss der Packungsbeilagen auf Compliance/ Non-Compliance | 34 |
| 4 | Textverstehen und Textverständlichkeit | 38 |
| 4.1 | Zur Definition der Begriffe..... | 38 |
| 4.2 | Kriterien und Aspekte der Textverständlichkeit nach Heringer (1979) | 40 |
| 4.3 | Vierkomponententheorie der Textverständlichkeit nach Heringer (1984)..... | 42 |
| 4.4 | Allgemeinverständlichkeit | 43 |
| 4.5 | Textverständlichkeitserschwerende Merkmale und ‚optimale‘ Verständlichkeit | 44 |
| 5 | Verständlichkeitsproblematik im Bereich der Packungsbeilagen | 47 |
| 5.1 | Einblick in die Studien zur Verständlichkeit der Packungsbeilagen | 47 |
| 5.2 | Ursachen der Unverständlichkeit bei älteren Probanden nach Hohgräwe (1988)..... | 51 |
| 6 | Exemplarische Analyse von zwei ausgewählten Packungsbeilagen..... | 53 |
| 6.1 | Vorbemerkungen | 53 |
| 6.2 | Analyse der Packungsbeilage von EnaHEXAL [®] 10 mg | 54 |
| 6.2.1 | Sprachlich-formale Struktur | 54 |
| 6.2.1.1 | Gliederung des Layouts | 54 |
| 6.2.1.2 | Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen | 55 |
| 6.2.1.3 | Modalverben und Imperativ in Handlungsanweisungen | 56 |
| 6.2.1.4 | Satzbau..... | 58 |
| 6.2.1.5 | Fachsprache und Fachbegriffe | 59 |
| 6.2.2 | Inhaltliche Angaben..... | 62 |
| 6.2.2.1 | Ausführlichkeit der Informationen | 62 |
| 6.2.2.2 | Angaben zur Dosierung und Nebenwirkungen..... | 63 |
| 6.2.3 | Fazit | 64 |
| 6.3 | Analyse der Packungsbeilage von rifun [®] 40 mg..... | 65 |
| 6.3.1 | Anmerkung zu mehrsprachigen Packungsbeilagen | 65 |
| 6.3.2 | Sprachlich-formale Struktur | 66 |
| 6.3.2.1 | Gliederung des Layouts | 66 |
| 6.3.2.2 | Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen | 67 |
| 6.3.2.3 | Persönliche Anrede, Modalverben und Imperativ in Handlungsanweisungen | 68 |
| 6.3.2.4 | Satzbau..... | 69 |
| 6.3.2.5 | Fachsprache und Fachbegriffe | 70 |
| 6.3.3 | Inhaltliche Angaben..... | 72 |
| 6.3.3.1 | Ausführlichkeit der Informationen | 72 |

| | | |
|----------|--|-----------|
| 6.3.3.2 | Angaben zur Dosierung und Nebenwirkungen..... | 73 |
| 6.3.4 | Fazit | 75 |
| 7 | Zusammenfassung und Ergebnisse | 77 |
| 8 | Anhang..... | 80 |
| 8.1 | Packungsbeilage von EnaHEXAL [®] 10 mg..... | 81 |
| 8.2 | Packungsbeilage von rifun [®] 40 mg..... | 85 |
| | Literaturverzeichnis: | 89 |

Abbildungsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Abbildung 3.1: Abschnitte der Packungsbeilagen, die bevorzugt von den Verbrauchern gelesen werden (nach Schaefer et al. 2009). | 36 |
| Abbildung 5.1: Verständnis von ausgewählten therapierelevanten Begriffen (n=23) (in Prozent) (nach Schaefer et al. 2009). | 48 |
| Abbildung 5.2: Content in future package inserts as requested by medical and pharmaceutical experts (n=219) and patients (n=821/ 822) (nach Fuchs et al. 2007: 170). | 50 |

Tabellenverzeichnis

| | | |
|--------------|---|----|
| Tabelle 5.1: | Gründe für die Unverständlichkeit der Beipackzettel (nach Hohgräwe 1988: 40)..... | 51 |
| Tabelle 6.1: | Angaben zu den Arzneimitteln der analysierten Packungsbeilagen. .. | 53 |
| Tabelle 6.2: | Nicht erklärte fachliche Begriffe der Packungsbeilage von EnaHEXAL [®] 10 mg. | 61 |
| Tabelle 6.3: | Nicht erklärte fachliche Begriffe der Packungsbeilage von rifun [®] 40 mg. | 71 |